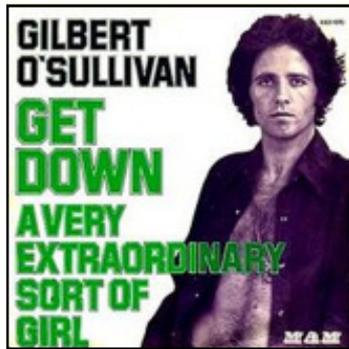
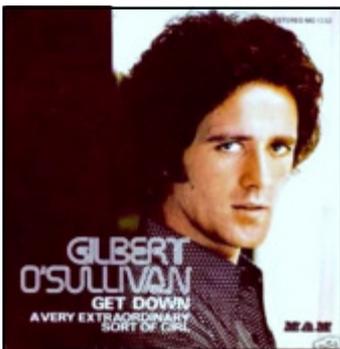


Collection-Medley 13

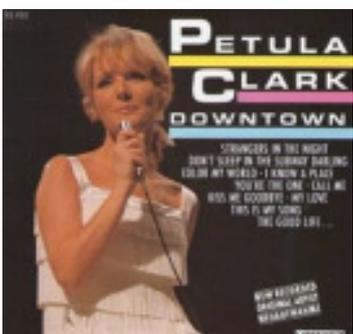
Hintergründe von S. Radic

Die Doppel-LP "The Collection" ist eine für England produzierte Klaus-Wunderlich-Sammlung von sage und schreibe 24 Medley's! Ich erwarb diese Doppel-LP via Ebay direkt aus England für 2 Pfund - in erstaunlich gutem Zustand (wie neu!) - und noch rechtzeitig vor den "Brexit"!

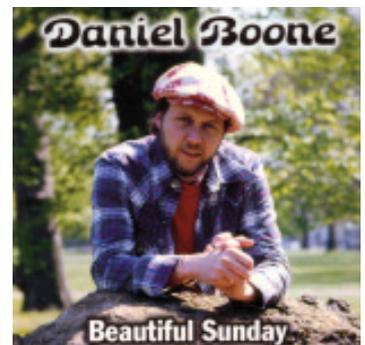
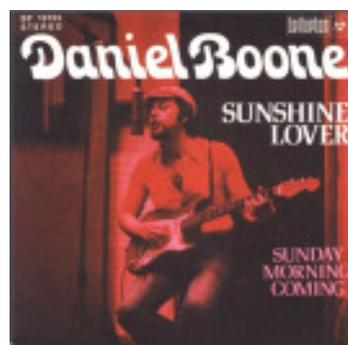
1. Get Down ist ein Lied von Gilbert O'Sullivan aus seinem Album *I'm a Writer, Not a Fighter*. Zunächst als Single veröffentlicht, war der Song zwei Wochen an der Spitze der britischen Singles-Chart im April 1973. Er war auch ein Nummer-#1-Hit in Irland und ein Top-Ten-Hit in den USA und Kanada. Das Lied wurde ursprünglich von O'Sullivan als „Klavier-Warm-up-Melodie“ verwendet, wurde aber schließlich zu einem vollen Song erweitert. Der O'Sullivan erklärte gelegentlich, der Song-Titel sei eine Order zu seinem Hund ("Get Down!"), und bezieht sich dabei auf ein Mädchen im Lied, das sich wie ein Hund, der auf ihn springt, verhielt. Das Lied wurde auch in dem Film „*The Harry Hill Movie*“ verwendet.



2. Downtown ist ein Pop-Lied aus dem Jahr 1964. Es wurde von Tony Hatch geschrieben und, von Petula Clark gesungen, zum Welthit avanciert. Das Lied wurde ein Nummer-eins-Hit in Deutschland und blieb für zwölf Wochen in den Charts. Es erreichte den ersten Platz in den Billboard Hot 100, wurde 1965 mit dem Grammy für den „Best Rock and Roll Song“ ausgezeichnet und erhielt eine Goldene Schallplatte für mehr als eine Million verkaufter Exemplare in den Vereinigten Staaten. Im Jahr 2003 wurde es in die Grammy Hall of Fame aufgenommen. Das Lied wurde oft gecovered, so u.a. von Ina Martell, Astrid Breck, Frank Sinatra, Dolly Parton, Marianne Faithfull, The B-52's, Billy Preston, Emma Bunton und den Osmond Brothers.



3. Sunshine Lover ist ein Hit von Daniel Boone (eigentlich *Peter Green*; * 31. Juli 1942 in Birmingham) einem englischen Sänger, der unter dem 1958 angenommenen Künstlernamen **Peter Lee Stirling** von 1963 bis 1970 zahlreiche Singles veröffentlichte. 1971 wählte er einen neuen Künstlernamen nach dem amerikanischen Pionier Daniel Boone und hatte in der ersten Hälfte der 1970er Jahre einige internationale Single-Erfolge. Boones größte Hits beim Plattenlabel Penny Farthing waren *Daddy Don't You Walk so Fast* (1971) und *Beautiful Sunday*, das 1972 ein Nummer-eins-Hit in Deutschland war. Mit *Annabelle* (1972), *Sunshine Lover* (1973) und *Skydiver* (1973) folgte noch drei kleinere Hits in den deutschen Charts. Als Komponist und Produzent betreute Boone 1973 das Kinderduo „The James Boys“, die mit seinem Titel *Over and Over* einen Achtungserfolg in einigen europäischen Hitparaden landen konnten.



Die Doppel-LP "The Collection" wurde digitalisiert und wird als Grundlage des neuen Sonderband-Projektes "Collection-Medleys 1-24" dienen, das im November 2016 mit diesem Medley- Nr.13 startet - und kann auf meiner Musikschule-Internetseite komplett eingesehen werden. Alle Medleys sind als Kurzdemos zu hören - und man kann an der Sonderband-Gestaltung im Wunsch-Programm-Vorschlag mitarbeiten! Viel Spaß!